



Angelika und Peter Trka
Suhlburgerstraße 40
74547 Untermünkheim
FON/AB/FAX: 0791/946 35 79
www.nabu-untermuenkheim.de
E-Mail info@nabu-untermuenkheim.de

02.08.2009

NABU UmBra-Information

Kampf gegen das Indische Springkraut

Das Indische Springkraut ist eine einjährige Pflanze, die bis zu einer Höhe von 2m groß wird. Die rosa oder weißen Blüten duften stark und werden gerne von Bienen aufgesucht. Die Blütezeit geht kann schon in Juni beginnen und dauert oft bis zum ersten Frost. Aus den reifen Kapsel Früchten, können durch leichten Druck (ein Regentropfen genügt), die Samen meterweit weggeschleudert werden.

Die Pflanze stammt aus dem Himalaya und wurde durch Handelsreisende, ungefähr Mitte des 19. Jahrhunderts, nach England eingeführt. Schnell hat sie sich in England und dann auf dem europäischen Festland ausgebreitet. Auf Grund ihrer rapiden Ausbreitung und hohen Wuchses, besiedelt sie schnell größere Flächen und verdrängt somit unsere heimischen Pflanzen. Wenn man am Kocher spazieren geht sieht man das Springkraut immer wieder am Ufer, in von Jahr zu Jahr immer größer werdenden Gruppen. So auch auf unserem Grundstück am Kocher: „NABU-Schutzgebiet Haagener Schleife“.

In 3 Arbeitseinsätzen, unter der Leitung von Frank Lübcke, haben Gruppenmitglieder im NABU-Schutzgebiet, in mühseliger Kleinarbeit und meist vom hohen Gras und Brennnesseln verdeckt, das Indische Springkraut entfernt, bevor die Pflanzen ihre Samenkapseln entwickeln konnten. Da die Pflanze ein Flachwurzler ist, kann sie einfach mit der Hand aus dem Erdreich gezogen werden.

Im nächsten Jahr werden wir dann sehen wie erfolgreich unser Einsatz für die heimische Pflanzenwelt war. Geplant ist im nächsten Jahr auch noch zu versuchen die Brennnesseln an mehreren Stellen kurz zuhalten, damit die noch vorhandenen Schilfbestände eine Möglichkeit bekommen sich weiter auszubreiten.

Für den NABU UmBra
A. und P. Trka



Frank Lübcke beim Arbeitseinsatz